



Religion und extreme Rechte

Forschungsimpulse aus den Tübinger Theologien

Öffentlicher Workshop

Donnerstag & Freitag, 05. & 06.03.2026

Theologicum, Seminarraum 9

Theolog:innen aus

**Evangelisch-Theologische Fakultät
Katholisch-Theologische Fakultät
Zentrum für islamische Theologie**



Anmeldung

Bitte melden Sie sich für das gesamte Programm unter folgendem Link an:

<https://eveeno.com/religionundextremerechte>

Wir bitten möglichst um Teilnahme am gesamten Programm. Sollten Sie sich wieder abmelden müssen, bitten wir um Nachricht an:

Veranstalter:innen

Salim Abdelghafar
Lucas Bohnenkamp
Monzer Haider
Matthias Möhring-Hesse
Simone Hiller
Sebastian Pittl
Hans-Ulrich Probst
Ruth Scoralick
Saskia Wendel

Kontaktadresse:

conference2026@ev-theologie.uni-tuebingen.de

Mitveranstalter:innen & Kooperationspartner:innen



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Religion und extreme Rechte

Forschungsimpulse aus den Tübinger Theologien

Weltweit erstarkt die extreme Rechte. Dies gelingt ihr, indem extrem rechte Parteien, Bewegungen und Strömungen an unterschiedliche Teile der Gesellschaft anschließen und Allianzen bilden. Dementsprechend bietet sich die extreme Rechte auch den jeweils einschlägigen Religionen an – und d.h. in Deutschland ›dem‹ Christentum und ›dem‹ Islam. Man greift Themen und Positionen im rechtsgestimmten, häufig fundamentalistisch oder integralistisch ausgerichteten Christentum und Islam auf. Man verspricht die ›Wiederkehr‹ einer christlichen oder eben islamischen Welt für die Zeit, an der die schlechte Gegenwart zugrunde gegangen ist.

Am Tübinger ›Campus der Theologien‹ wird sich in unterschiedlichen Disziplinen mit der theologischen Verarbeitung des gesellschaftlichen ›Rechtsrucks‹ beschäftigt. Thematisiert wird, dass der ›Rechtsruck‹ auch in den Religionen wirksam ist, dass er aus den Religionen heraus betrieben wird – und dass religiöse Ressourcen benutzt werden, um die extreme Rechte hegemonial werden zu lassen.

Die theologischen Bemühungen, die extreme Rechte und das Engagement gegen diese zu verstehen, werden auf dem Workshop am 5. & 6. März 2026 vorgestellt und diskutiert.

Programm

Donnerstag, 05.03.2026

10:00 Uhr Ankommen mit Kaffee und Tee

10:30 Uhr **Begrüßung**

11:00–13:00 Uhr **Souveräne Freiheit? Zur Kritik dezisionistischer Aspekte im Gottesverständnis und im Verständnis des Volkes (Gottes)**

Dr. Abdelghafar Salim (ZiTh)

Prof. Dr. Saskia Wendel (Kath.-Theol. Fakultät)

Prof. Dr. Ruth Scoralick (Kath.-Theol. Fakultät)

Dr. Sebastian Pittl (Kath.-Theol. Fakultät)

Mittagspause

14:30–16:00 Uhr **Extrem rechte Geschichtstheologie: Zwischen Dekadenz- und Apokalypsebildern**

Dr. Felix Schilk (Institut für Medienwissenschaften)

Lucas Bohnenkamp (Ev.-Theol. Fakultät)

Kaffeepause

16:30–18:30 Uhr Antisemitismus: Judenfeindschaft zwischen Israelverklärung und Tradition des christlichen Antijudaismus

Prof. Dr. Friederike Lorenz-Sinai (IRex)

Tabea Fuchs/Dr. Hans-Ulrich Probst (Ev.-Theol.

Fakultät)

Julia Hofmann (Kath.-Theol. Fakultät)

Im Anschluss: gemeinsamer Abendimbiss (mit Bitte um Unkostenbeitrag)

Freitag, 06.03.2026

9:00–11:00 Uhr ... **in der Wahrheit. Politik von Religiös-Rechts**

Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse (Kath.-Theol. Fakultät)

Leo Maucher (Institut für Sozialethik, Universität Zürich)
Monzer Haider (ZiTh)

Barbara Engelmann (Kath.-Theol. Fakultät)

Kaffeepause

11:30–13:00 Uhr **Antifeminismus/Antigenderismus**

Prof. Dr. Birgit Weyel (Ev.-Theol. Fakultät)

Dr. Sabine Volk (IRex)

Monzer Haider (ZiTh)

Mittagspause: Imbiss vor Ort

14:00–15:30 Uhr **Demokratiebildung und -politik gegen rechts**

Dr. Simone Hiller (Kath.-Theol. Fakultät)

Prof. Dr. Gerald Kretzschmar (Ev.-Theol. Fakultät)

Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse (Kath.-Theol. Fakultät)

Sarah Köhler (Diözese Stuttgart-Rottenburg)

Kaffeepause

16:30–18:00 Uhr **Abschlussrunde: Strategien für Theologie und Religionsgemeinschaften**

OKR'in Carmen Rivuzumwami (Ev. Landeskirche in Württemberg), OR'in Karin Schieszl-Rathgeb (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Dr. Erkan Binici (Zentrum für Islamische Theologie, Universität Münster), Dr. Sarah Köhler (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Moderation: Dr. Dietmar Merz (Ev. Akademie Bad Boll)